

Amtsblatt für die Gemeinde Neuenhagen bei Berlin

20. Jahrgang

Neuenhagen, den 28.05.2015

Nummer 6

Inhalt

Amtlicher Teil

- Beratungstermine der Ausschüsse der Gemeindevertretung Seite 1
- Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 23. April 2015 Seite 1
- Öffentliche Bekanntmachung: Aufstellung des Bebauungsplans „Gruscheweg 7“ Seite 2
- Übersicht über die in der Bauverwaltung der Gemeinde bearbeiteten Anträge auf Vorbescheid und Baugenehmigung für April 2015 Seite 3

Nichtamtlicher Teil

- Herzlich Willkommen den neuen Erdenbürgern Seite 3
- Schließzeiten der Neuenhagener Kitas im Jahr 2015 Seite 3
- Informationen aus dem Fundbüro der Gemeinde Seite 3
- Einladung zum Freibadfest am 28. Juni Seite 3
- Anträge für die Nutzung von Räumen und Sporthallen der Schulen durch Vereine sind bis 29. Mai zu stellen Seite 3
- Einladung zum Märkischen Chorfest am 7. Juni Seite 4
- Feuerwerk ist nur zu Silvester gestattet Seite 4
- Veranstaltungen im Bürgerhaus Seite 4

Beratungstermine der Ausschüsse der Gemeindevertretung

Umwelt-, Bau und Ortsentwicklungsausschuss	8. Juni, 18.30 Uhr, Parkettsaal, Am Rathaus 1
Verwaltungs- und Wirtschaftsausschuss	9. Juni, 18.30 Uhr, Parkettsaal, Am Rathaus 1
Kultur- und Sozialausschuss	10. Juni, 18.30 Uhr, Parkettsaal, Am Rathaus 1
Finanzausschuss	11. Juni, 18.30 Uhr, Parkettsaal, Am Rathaus 1
Hauptausschuss	18. Juni, 18.00 Uhr, Parkettsaal, Am Rathaus 1

Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 23. April 2015

Öffentliche Sitzung

Drucksachen-Nr. 023/2015

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. die Sitzverteilung und die Reihenfolge der Zugriffe auf die Ausschussvorsitze gemäß Anlage 1.
2. die namentliche Besetzung der Fachausschüsse und der Ausschussvorsitze gemäß Anlage 2.

Abstimmungsergebnis: mit 28 Ja-, 0 Neinstimmen bei 0 Enthaltungen angenommen.

Anlage: Besetzungliste der Fachausschüsse:

Ausschuss/Fraktion	Mitglied	1. Stellvertreter	2. Stellvertreter	Sachkundige Einwohner
Umwelt-, Bau- und Ortsentwicklungsausschuss (7 Mitglieder)				
DIE LINKE	Sven Kindervater	Ute Unterberg	Dr. Arno Gassmann	Wolfgang Winkler
DIE LINKE	Beate Fuchs			
CDU	Dr. Klaus Obendorf	Klaus Ahrens	Klaus Richter	Dr. Wolfgang Seidel
WG DIE PARTEILOSEN	Dagmar Schultz	Ansgar Scharnke	Helge Schmäcke	Wolfgang Altenkirch
GRÜNE/B 90	Dr. Gabriele Zink-Ehlert	Dr. Hartmut Kretschmer	Georg Stockburger	Joachim Hamann
SPD	Wilfried Düsterhöft	Marianne Hitzges		Rainer Becker
May/Fürstenberg	Helmut May	Elke Fürstenberg		André Nehring
NWF (Mitglied mit beratender Stimme)	Ralf Schroedel	Peter Schalbe		Robert Schulze
Ausschussvorsitzende/r	Sven Kindervater			
Verwaltungs- und Wirtschaftsausschuss (7 Mitglieder)				
DIE LINKE	Sascha Trutt	Beate Fuchs	Ilka Goetz	Angela Klamke
DIE LINKE	Ute Unterberg			
CDU	Klaus Ahrens	Monika Rauhoff	Dr. Klaus Obendorf	Fernando Fließ
WG DIE PARTEILOSEN	Helge Schmäcke	Dagmar Schultz		Lydia Napieraj
GRÜNE/B 90	Jürgen Ulrich	Georg Stockburger	Dr. Gabriele Zink-Ehlert	Martina Höbler
SPD	Jürgen Hitzges	Wilfried Düsterhöft		Richard Kricke
NWF	Peter Schalbe	Ralf Schroedel		Jürgen Feist
May/Fürstenberg (Mitglied mit beratender Stimme)	Elke Fürstenberg	Helmut May		Heide Mathwig
Ausschussvorsitzende/r	Klaus Ahrens	--	--	--
Kultur- und Sozialausschuss (7 Mitglieder)				
DIE LINKE	Dr. Arno Gassmann	Sven Kindervater	Sascha Trutt	Christoph Schulz
DIE LINKE	Ute Schönthal			
CDU	Monika Rauhoff	Corinna Fritzsche-Schnick	Robert Czaplinski	Angelika Nauck
CDU	Klaus Richter			
SPD	Marianne Hitzges	Wilfried Düsterhöft		Jutta Schmidt
WG DIE PARTEILOSEN	Steffen Napieraj	Ansgar Scharnke	Dagmar Schultz	Peter Schönke
GRÜNE/B 90	Georg Stockburger	Dr. Gabriele Zink-Ehlert	Dr. Hartmut Kretschmer	Roman Suckau
May/Fürstenberg (Mitglied mit beratender Stimme)	Elke Fürstenberg	Helmut May		Sebastian Geiseler
NWF (Mitglied mit beratender Stimme)	--	--	--	Fred Kleist
Ausschussvorsitzende/r	Dr. Arno Gassmann	--	--	--

Ausschuss/Fraktion	Mitglied	1. Stellvertreter	2. Stellvertreter	Sachkundige Einwohner
Finanzausschuss (7 Mitglieder)				
DIE LINKE	Dr. Arno Gassmann	Ute Unterberg	Sven Kindervater	Klaus Kann
DIE LINKE	Ilka Goetz			
CDU	Corinna Fritzsche-Schnick	Monika Rauhoff	Dr. Klaus Obendorf	Roland Beetz
CDU	Robert Czaplinski			
SPD	Jürgen Hitzges	Wilfried Düsterhöft		André Böttner
WG DIE PARTEILOSEN	Ansgar Scharnke	Steffen Napieraj	Dagmar Schultz	Jürgen Schreiner
GRÜNE/B 90	Georg Stockburger	Jürgen Ulrich	Dr. Gabriele Zink-Ehlert	Uta Jungclaus
NWF (Mitglied mit beratender Stimme)	Ralf Schroedel	Peter Schalbe		Regina Sckeyde
May/Fürstenberg (Mitglied mit beratender Stimme)	Helmut May	Elke Fürstenberg		Matthias Kanter
Ausschussvorsitzende/r	Ansgar Scharnke	--	--	--

Drucksachen-Nr. 024/2015

Die Gemeindevertretung beschließt:

Herr Wilfried Düsterhöft wird als Stellvertreter für Frau Marianne Hitzges in den Hauptausschuss gewählt.

Abstimmungsergebnis: mit 28 Ja-, 0 Neinstimmen bei 0 Enthaltungen angenommen.

Drucksachen-Nr. 025/2015

Die Gemeindevertretung beschließt:

Herr Helge Schmäcke wird als 2. Stellvertreter für Frau Dagmar Schultz in den Hauptausschuss gewählt.

Abstimmungsergebnis: mit 28 Ja-, 0 Neinstimmen bei 0 Enthaltungen angenommen.

Drucksachen-Nr. 021/2015

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Auf eine Änderung der Kita-Gebührensatzung der Gemeinde Neuenhagen bei Berlin zur Anpassung der durchschnittlich ersparten Eigenaufwendungen für die Mittagessenversorgung wird verzichtet. Die Mehrkosten für die Essenversorgung der kommunalen Kindertagesstätten für 2015 in Höhe von ca. 81.600 Euro trägt allein die Gemeinde Neuenhagen bei Berlin.

2. Die haushaltsrechtliche Ordnung zur Deckung der Mehrkosten wird in einem gesonderten Beschluss hergestellt.

Abstimmungsergebnis: mit 26 Ja-, 0 Neinstimmen bei 2 Enthaltungen angenommen.

Drucksachen-Nr. 022/2015

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Auf eine Änderung der Schulspeisungssatzung der Gemeinde Neuenhagen bei Berlin zur Anpassung des Elternbeitrages für die Mittagsmahlzeit wird verzichtet. Die Mehrkosten für den Zuschuss der Gemeinde zur Schulspeisung für 2015 in Höhe von ca. 27.600 Euro trägt allein die Gemeinde Neuenhagen bei Berlin.

2. Die haushaltsrechtliche Ordnung zur Deckung der Mehrkosten wird in einem gesonderten Beschluss hergestellt.

Abstimmungsergebnis: mit 26 Ja-, 0 Neinstimmen bei 2 Enthaltungen angenommen.

Drucksachen-Nr. 019/2015

Die Gemeindevertretung beschließt:

Für den im Lageplan dargestellten Bereich (Anlage) wird nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) der Bebauungsplan „Gruscheweg 7“ aufgestellt.

Abstimmungsergebnis: mit 25 Ja-, 1 Neinstimme bei 1 Enthaltung angenommen.

Drucksachen-Nr. 020/2015

Die Gemeindevertretung beschließt:

Der Bürgermeister wird beauftragt, nach Maßgabe des Entwicklungsvorschlags von Holst City Projekte, die Projektidee wie folgt weiter zu konkretisieren und das Ergebnis der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorzulegen:

- Planungsfelder A und B:

- Die Planungsfelder A und B werden gemeinsam entwickelt.
- Das erste Eisenbahnerhaus an der Hauptstraße wird als Geschäftshaus saniert.
- Es wird ein repräsentativer Platz an der Hauptstraße hergestellt. Die Eignung zur Doppelnutzung für zusätzliche Stellplätze und den Wochenmarkt ist zu prüfen.
- Es wird ein Gebäude mit maximal zwei Vollgeschossen errichtet: die Erdgeschossnutzung Drogeriemarkt mit maximal 800 m² Verkaufsraumfläche und mindestens 2 kleinteiligen Gewerbeeinheiten; Obergeschoss Wohnen und/oder Gewerbenutzung.
- Eine Dachbegrünung auf dem Flachdach des Erdgeschosses ist zu prüfen.
- Die Herstellung der notwendigen Zahl der Stellplätze gemäß Stellplatzsatzung auf dem Grundstück in Ökopflaster.
- Die Herstellung von Fahrradstellplätzen für die Gewerbeeinheiten wird geprüft.
- Die Option zur Anlage eines Geh-/Radweges entlang der Bahnlinie wird geprüft.

- Planungsfeld C:

- Die Vorgaben aus dem Rahmenplan bleiben erhalten, insbesondere 20 Stellplätze in dem Planungsfeld C, zweiter Zugang zum Bahnsteig und Option zur Nutzung des Bahnhofsvorplatzes für den Wochenmarkt.

- Eisenbahnstraße:

- Die Möglichkeit zur Anlage von straßenbegleitenden Stellplätzen zwischen den Bäumen vor den privaten Bestandsgebäuden ist zu prüfen.

Abstimmungsergebnis: mit 13 Ja-, 14 Neinstimmen bei 0 Enthaltungen abgelehnt.

Öffentliche Bekanntmachung: Aufstellung des Bebauungsplans „Gruscheweg 7“

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neuenhagen bei Berlin hat am 23.04.2015 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) die Aufstellung des Bebauungsplans „Gruscheweg 7“ beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans befindet sich entlang der Speyerstraße und umfasst in Flur 3 die Flurstücke 18, 19, 20, 25 und 26. Die Gesamtgröße beträgt ca. 5,31 ha.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans geht aus dem folgenden Kartenausschnitt hervor:



Mit dem Bebauungsplan sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen insbesondere für die Entwicklung verschieden ausgerichteter Wohnbauflächen geschaffen werden.

Neuenhagen, den 07.05.2015

Jürgen Henze
Bürgermeister

Übersicht über die in der Bauverwaltung bearbeiteten Anträge auf Vorbescheid und Baugenehmigung für April 2015

Standort	Vorhaben
Lahnsteiner Straße 22	Einfamilienhaus
Puschkinweg 3-5	Haus C Sanierung Grundschule, Umbau eines Nebengebäudes
Hauptstraße 40-42	Nutzungsänderung Pflegeheim zum Ärztehaus, Haus I
Hauptstraße 40-42	Nutzungsänderung Pflegeheim zum Ärztehaus, Haus II
Hauptstraße 40-42	Nutzungsänderung Pflegeheim zum Ärztehaus, Haus IV
Am Vogelsang 1 B	Einfamilienhaus
Johanna-Solf-Straße 4	Einfamilienhaus
Roseggerstraße 18 A	Einfamilienhaus
Grüner Bogen 64 A	Einfamilienhaus
Güstrower Straße 22	Einfamilienhaus
Grüner Bogen 82	Anbau an Einfamilienhaus
Speyerstraße 5	Anbau an Einfamilienhaus
Dahlwitzer Straße 78	Sanierung Villa sowie Dachausbau
Blankenburger Straße 5	Einfamilienhaus
Am Rathaus 6 A	Einfamilienhaus
Niederheidenstraße 42	1. Änderung der Baugenehmigung Mehrfamilienhaus
Usedomstraße 22 A	Einfamilienhaus
Hermann-Löns-Straße 33	Einfamilienhaus
Bischofsheimer Straße 48	Einfamilienhaus

Ende des amtlichen Teils

Herzlich Willkommen den neuen Erdenbürgern

Die Gemeinde Neuenhagen bei Berlin freut sich über die neuen Erdenbürger unseres Ortes, die in den zurückliegenden Wochen auf die Welt gekommen sind. Wir gratulieren den stolzen Eltern ganz herzlich und wünschen ihnen und dem Nachwuchs alles Gute:

Mühlstädt, Julaine Sarai, geb.: 24.03.2015
Gonzalez von Schmeling, Leonardo Sebastian, geb.: 28.03.2015
Razzak, Elsa Maria, geb.: 09.04.2015
Egel, Annabell Jenny, geb.: 13.04.2015
Prautsch, Frida Marie, geb.: 13.04.2015
Szymoniak, Ria, geb.: 15.04.2015
Pujo, Marie Elisabeth, geb.: 27.04.2015

Schließzeiten der Neuenhagener Kitas im Jahr 2015

Alle Kindertagesstätten der Gemeinde Neuenhagen bei Berlin sind im Jahr 2015 an folgenden Tagen geschlossen:

28. bis 30. Dezember 2015

Wir bitten alle Eltern, sich mit ihrer Urlaubsplanung rechtzeitig darauf einzustellen.

Kirst
 Fachbereichsleiter Bürgerdienste und Einrichtungen

Informationen aus dem Fundbüro der Gemeinde

Im Fundbüro der Gemeinde Neuenhagen bei Berlin wurden im letzten Monat nachstehend aufgeführte Gegenstände abgegeben:

- 1 Fahrrad

Die Eigentümer werden gebeten, ihre Fundsachen beim Bürgerservice der Gemeinde Neuenhagen bei Berlin, Am Rathaus 1, während der Sprechzeiten abzuholen.

Ihr Bürgerservice

Neuenhagen bei Berlin



Kinder-Fest




Spiel und Spaß



im Wasser + auf der Wiese

- * Lustige Wettbewerbe
- * Schnuppertauchen
- * Riesenhüpfburg
- * Große Wasserinsel
- * Spielstraße/Schminkstand
- * Eintritt frei!!!!



 Sparkasse
Märkisch-Oderland

Unterstützt durch
Tauchsportcenter N2 Petershagen

So. 28. Juni 13-18 Uhr
Freibad Neuenhagen

Anträge für die Nutzung von Räumen und Sporthallen der Schulen durch Vereine sind bis 29. Mai zu stellen

Die Vereinbarungen zur Nutzung von Sporthallen und Räumen in Kindertagesstätten, Schulen und Sporthallen in Trägerschaft der Gemeinde Neuenhagen bei Berlin enden am 19. Juni 2013.

Die Anträge zur Nutzung der Gartenstadt-Halle und Sporthalle der Goethe-Grundschule sowie Räumen in den Sommerferien (16. Juli bis 26. August 2015) sind **bis zum 29. Mai 2015** in **schriftlicher Form** (E-Mail, Fax, Brief) bei der Gemeinde einzureichen.

Achtung! Die Gartenstadt-Halle ist wegen Instandhaltungsarbeiten in der Zeit vom **10.08. bis 21.08.2015**, die Sporthalle der Goethe-Grundschule vom **03.08. bis 07.08.2015 geschlossen** und die Sporthalle der Grundschule am Schwanenteich **bleibt die gesamten Ferien geschlossen!**

Anträge zur Nutzung von Sporthallen und Räumen in Schulen im **Schuljahr 2015/2016** sind ebenfalls **bis zum 29. Mai 2015** in **schriftlicher Form** (E-Mail, Fax, Brief) einzureichen.

Die Anträge müssen enthalten:

- Antragsteller
- Angabe der Sportart
- Objekt

- Tag und Uhrzeit der gewünschten Nutzung
- Eventueller(s) Ausweichtermin, Ausweichobjekt
- Personenzahl
- Nutzung durch Kinder, Jugendliche, Erwachsene
- Verantwortliche/r Übungsleiter/in mit Anschrift, Telefonnummer.

Anträge nach dem 29. Mai 2015 werden nicht berücksichtigt!

Sie sind zu richten an:

Gemeinde Neuenhagen bei Berlin
Bürgerdienste und Einrichtungen
Fachbereich II

Frau Butter (Vereine/Sportstätten/Freibad/GBA)

Am Rathaus 1

15366 Neuenhagen

Fax: 03342/245-548

E-Mail: m.butter@neuenhagen-bei-berlin.de

Deshalb sei an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass das Abbrennen von Feuerwerk vom 2.1. bis 30.12. eines jeden Jahres verboten ist. Laut § 12 Landesimmissionsschutzgesetz bedarf das Entzünden eines Feuerwerks der Genehmigung des Ordnungsamtes. Zweck der Anzeige ist es, Leben, Gesundheit und Sachgüter zu schützen. Genehmigungen werden vom Neuenhagener Ordnungsamt deshalb nur in begründeten Ausnahmefällen ausgestellt, d.h. wenn gemeindliches Interesse besteht, also bei gemeindlichen Veranstaltungen oder großen Jubiläen von Vereinen. In Ausnahmen gibt es auch eine Genehmigung bei Firmenfeiern. Der Antrag kommt dann vom Feuerwerker entsprechend der §§ 20 bis 24 Sprengverordnung. Das Ordnungsamt begutachtet mit dem Feuerwerker zusammen den Abschussplatz. Ab Waldbrandstufe III wird ein Feuerwerk generell untersagt.

Wer sich von privaten Böllern seiner Nachbarn belästigt fühlt, kann die Polizei um Hilfe bitten oder erstattet im Nachhinein beim Ordnungsamt Anzeige. Damit es erst gar nicht soweit kommt und im Interesse des guten nachbarschaftlichen Verhältnisses sollte man aber am besten auf das Abbrennen von Feuerwerk oder das Knallen mit Böllern verzichten – das nächste Silvester kommt bestimmt.

Veranstaltungen im Bürgerhaus und in der Anna-Ditzen-Bibliothek im Juni

Tanz im Bürgerhaus: 100 % Tanzmusik

06.06.2015 um 20:00 Uhr, Bürgerhaus

Standard- und Lateintanzparty mit DJ Christian Herrmann

Die Stunden in der Tanzschule haben viele Menschen in bester Erinnerung. Einen Aufbaukurs noch und dann? Oft sind die Möglichkeiten, dieses wunderbare Hobby in gepflegter Atmosphäre zu leben, gering. Das Musikprogramm, von Christian Herrmann www.und-tanzen.de moderiert, ist für all jene geeignet, die Spaß an Standard- und Lateintänzen haben. Und zum Auffrischen oder für den interessierten Anfänger gibt es am Anfang der Veranstaltung einen kostenlosen Tanzkurs.

Eintrittskarten ab 8,50 Euro

Märkisches Chorfest/Kreissängertreffen

07.06.2015 um 14:00 Uhr, Bürgerhaus

Zu Gast sind 15 Chöre aus dem Landkreis Märkisch-Oderland, natürlich auch der Neuenhagener Männerchor „Frohsinn“ 1880 und der Neuenhagener Frauenchor.

Für gastronomische Betreuung wird gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Leonardos Puppenbühne zeigt „Kasper und der Räuber Pfefferkopf“

10.06.2015 um 16:30 Uhr, Bürgerhaus

Mitmachstück für Kinder ab 2 Jahren, gespielt mit den bekannten Hohensteiner Kasperpuppen

Karten zum Preis von 6,00 Euro nur an der Tageskasse ab 16.00 Uhr erhältlich.

BilderBuchKino +1 ab 4 Jahren

18.06.2015 um 16:00 Uhr

„Du schaffst das, Ole“ von Amber Stewart

Ole, der kleine Otter, weiß ganz genau, was er schon alles kann. Zum Beispiel, durch den Matsch schlittern, wunderschöne Sandburgen bauen oder Purzelbäume schlagen. Nur schwimmen kann er nicht. So sehr er sich auch bemüht, es will ihm einfach nicht gelingen...

Ab sofort zeigen wir nicht nur 1, sondern gleich 2 tolle BilderBuchKinos hintereinander! Das zweite Bilderbuch ist aber noch geheim ...

Eintritt frei, um Anmeldung wird gebeten!

Sommerfest im Bürgerhausgarten

20.06.2015 um 12:00 Uhr

Zum 4. Geburtstag des Bürgerhauses erwarten das „Morstein's“ und die Anna-Ditzen-Bibliothek eine fröhliche Gästeschar. Bei „Jumi-Car's“ können Proberunden gedreht werden, „Nine Mond“ entführt uns ins Märchenland, das „Morstein's“ verkauft leckeren Kuchen und Kaffee, bei Musik, Grillwurst und einem frisch Gezapften klingt der Tag aus.

Absolut Disco!

20.06.2015 um 22:00 Uhr, Bürgerhaus

Unter diesem Motto wird der alte Discokult wieder aufleben! Feiert zu den besten Discohits der 80er, 90er und 2000er Jahre!

Karten: 8,00 € nur unter Email: info@absolut-disco.net und an der Abendkasse



Märkisches Chorfest



Konzerte und Sängertreffen mit 14 Chören aus dem Landkreis Märkisch-Oderland

Bühne im Saal

14:00 Uhr	Festliche Eröffnung
14:20 Uhr	Chor der Kita „Frohsinn“ Neuenhagen
14:40 Uhr	Männerchor „Frohsinn 1880“ Neuenhagen
15:05 Uhr	Rehfelder Sängerkreis
15:30 Uhr	Gemischter Chor Strausberg
15:55 Uhr	Gemischter Chor „Cantabile“ Gorzow
16:10 Uhr	Chorgemeinschaft „Harmonie“ Seelow
16:45 Uhr	Männerchor „Flora 1877“ Petershagen

Bühne im Festzelt

14:30 Uhr	Chor „Kariolle“ Heimatverein Alt Rosenthal
14:55 Uhr	Frauenchor Neuenhagen
15:20 Uhr	A-cappella-Chor des Kulturbundes Strausberg
15:45 Uhr	Neuhardenberger Chor
16:10 Uhr	Männerchor „Eiche 1877“ Fredersdorf-Vogelsdorf
16:35 Uhr	Gemischter Chor Hoppegarten
17:00 Uhr	Oderbruchchor Manschnow
17:25 Uhr	Männerchor „Frohsinn 1880“ Neuenhagen

Eintritt frei

Veranstalter: Männerchor „Frohsinn 1880“ e. V.

Sonntag, 7. Juni 2015
Bürgerhaus Neuenhagen

Feuerwerk ist nur zu Silvester gestattet

Böllern und Raketen gehören zu Silvester – sollte man meinen. Doch in letzter Zeit hat das private Abbrennen von Feuerwerkskörpern und Böllern rund ums Jahr deutlich zugenommen. Hochzeit, Geburtstag, Einschulung oder erst jüngst die Jugendweihen – es wird geknallt, was im Keller von Silvester noch übrig ist. Aber nicht jeder – vor allem die Nachbarn und Hunde in der Nachbarschaft – sind von solcherlei lärmintensiven Freudenbekundungen erbaut.

Das Amtsblatt erscheint als Beilage zum „Neuenhagener Echo“.

Zusätzlich kann das Amtsblatt bezogen werden über die Gemeindeverwaltung Neuenhagen bei Berlin, Am Rathaus 1, 15366 Neuenhagen.

Der Bezugspreis beträgt jährlich 6,75 € (incl. Versandkosten). Der Preis enthält keine Mehrwertsteuer.

Die Lieferung erfolgt gegen Voreinsendung des Betrages auf das Konto der Gemeinde: 2308141142 bei der Kreissparkasse Märkisch-Oderland (BLZ 17054040); Verwendungszweck: Amtsblatt.

Die Kündigung ist nur am Ende eines Kalenderjahres zulässig; sie muss bis spätestens drei Monate vor Ablauf des Kalenderjahres der Gemeindeverwaltung zugegangen sein.

Herstellung: Märkisches Verlags- und Druckhaus GmbH & Co. KG, Frankfurt/Oder

Herausgeber:

Gemeinde Neuenhagen
bei Berlin

Der Bürgermeister

Am Rathaus 1

15366 Neuenhagen

www.neuenhagen-bei-berlin.de